

## 24. Kapitel

...

**Seid wachsam!** <sup>42</sup> Seid also wachsam, denn ihr wißt nicht, an welchem Tag euer Herr kommt. <sup>43</sup> Das aber sollt ihr bedenken: Wenn der Hausherr wüßte, zu welcher Stunde der Nacht der Dieb kommt, würde er wachen und nicht einbrechen lassen in sein Haus. <sup>44</sup> Darum seid auch ihr bereit; denn zu einer Stunde, da ihr es nicht meint, wird der Menschensohn kommen. <sup>45</sup> Wer ist der getreue und kluge Knecht, den der Herr über seine Dienerschaft gesetzt hat, daß er ihnen Speise gebe zur rechten Zeit? <sup>46</sup> Selig jener Knecht, den sein Herr bei seinem Kommen so an der Arbeit findet. <sup>47</sup> Wahrlich, ich sage euch: Über alle seine Güter wird er ihn setzen. <sup>48</sup> Wenn aber jener böse Knecht in seinem Herzen spricht: Mein Herr läßt sich Zeit; <sup>49</sup> und wenn er anfängt, seine Mitknechte zu schlagen und mit den Zechern zu essen und zu trinken, <sup>50</sup> so wird der Herr dieses Knechtes kommen an einem Tag, da er es nicht erwartet, und zu einer Stunde, da er es nicht weiß, <sup>51</sup> und wird ihn niederhauen und ihm seinen Platz bei den Heuchlern geben; dort wird Heulen sein und Zähneknirschen.

## 25. Kapitel

---

**24,34:** Diese Aussage bezieht sich nach V. 14 oder 36 nicht auf das Weltende, sondern auf den Untergang Jerusalems.

**24,36:** Siehe zu Mk 13,32.

**25,1-13:** Wie **24,42-51** ein Aufruf zu steter Wachsamkeit in der Erwartung des Herrn.